



Beschlussvorlage Nr.:	252/2025	Datum:	01.12.2025
Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich	

Beratungsfolge		
Nr.	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1	Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur	
2	Bildungsausschuss	
3	Ausschuss für Umwelt und Verkehr	
4	Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen	
5	Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung	
6	X Hauptausschuss	01.12.2025
7	X Stadtvertretung	11.12.2026

nachrichtlich: Junger Rat
---------------------------

Schluss- und Mitzeichnungen			
gez. Th. Haß			
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

**1. TOP: Zukünftiges Haushaltsaufstellungsverfahren**

**2. Sachverhalt und Problemdarstellung:**

Im Verfahren zur Aufstellung des städtischen Haushaltes für das Jahr 2026 gab es aus den Reihen der Stadtvertretung einige Änderungsanregungen, die an die Verwaltung herangetragen wurden.

**3. Lösungsvorschlag:**

Die Verwaltung würde wie folgt auf die an sie herangetragenen Änderungsanregungen reagieren:

1. Anträge bzgl. Aufnahme von großen Positionen (z.B. BV 218/2025) sind zukünftig spätestens in der 5. Sitzungsrunde stellen.
2. Die Vorlage des HH-Entwurfs (mit ca. 500 Seiten) wird zukünftig bereits Kürzungen beinhalten, dafür wird dann keine sog. Veränderungsliste benötigt.
3. Erläuterungsmittelungen (erstellt durch die Fachämter) werden zukünftig parallel verschickt gelegt, um die durch die Verwaltung durchgeführten Abweichungen von

den Bedarfsanmeldungen begründet darzustellen (z.B.: SM 201/2025 mit Bedarfsanmeldungen der FF: übernommen oder begründet nicht übernommen, gleiches dann für Schule, KiTa, usw.)

4. Der HH-Entwurf wird dann mit diesen Erläuterungsmitteilungen verschickt. (In 2026 für den 23. Okt. vorgesehen.)
5. Eine Kurzpräsentation erfolgt dann im Hauptausschuss vor der letzten Sitzungsrunde. (In 2026 für den 26. Okt. vorgesehen.)
6. Die Fraktionen erhalten eine angemessene Zeit zur Beschäftigung mit dem HH-Entwurf. (In 2026: 27.Okt – 8. Nov.)
7. Der Kämmerer steht zur Verfügung, um in den Fraktionssitzungen den HH-Entwurf vorzustellen. (In 2026: 9.-13. Nov.)
8. Nach Möglichkeit ist den Fraktionen weitere Zeit für zusätzliche Beratungen zu geben (In 2026: 15.-22. Nov. 2026)
9. Die fünf Fachausschüsse tagen, daraus ergibt sich dann eine Veränderungsliste, in der empfohlene Abweichungen vom HH-Entwurf aufgelistet sind. (In 2026: 23. Nov.-1.Dez.)
10. Der Hauptausschuss berät und beschließt die verschiedenen Einzelpunkte der Veränderungsliste und empfiehlt ein Gesamtpaket (somit einen angepassten HH-Entwurf) für die StV (In 2026: 7. Dez.)
11. Die Stadtvertretung beschließt den HH-Entwurf aufgrund der Empfehlung aus dem Hauptausschuss (In 2026: 17. Dez.) mit dem aus dem HA empfohlenen Gesamtpaket

**4. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Keine

**5. Beschlussempfehlung:**

**Hauptausschuss:**

Der Hauptausschuss stimmt dem in der BV 252/2025 dargestellten zukünftigen Haushaltsaufstellungsverfahren zu und empfiehlt der Stadtvertretung eine ebensolche Zustimmung.

Abstimmung					
Dafür	Dagegen	Enthaltungen	Kenntnisnahme	Vertagung	Keine Abstimmung

**Stadtvertretung:**

Die Stadtvertretung stimmt dem in der BV 252/2025 dargestellten zukünftigen Haushaltsaufstellungsverfahren zu.

Abstimmung					
Dafür	Dagegen	Enthaltungen	Kenntnisnahme	Vertagung	Keine Abstimmung

